

Gott hatte andere Pläne

Rachael Lampa dachte, sie sei fertig mit der Musik



Rachael Lampa

Quelle: instagram / rachaelampa

Die Sängerin Rachael Lampa veröffentlichte in den frühen 2000er Jahren mehrere Singles und Alben. Sie tauchte mehrfach in der Hitparade auf. Im Alter von 20 Jahren beschloss sie, sich von allem zu verabschieden...

Entdeckt wurde Rachael Lampa im Alter von 14 Jahren. Mehrere Alben und Singles folgten, [darunter «When I Fall»](#). Lampas Singles erreichten neun Top-10-Plätze, vier davon fanden sich auf Platz 1 wieder. Sie wuchs buchstäblich in der Öffentlichkeit auf.

«Ich versuchte, das Erwachsenwerden zu verstehen und herauszufinden, wer ich bin», erinnert sich Lampa. Sie legte eine Pause ein und zog sie sich aus dem

Rampenlicht zurück.

Das Geschenk

«Ich war gerade 20 oder 21 Jahre alt und viele meiner High-School-Freunde stiegen gerade erst in das ein, was sie für den Rest ihres Lebens tun würden... und ich trat gerade aus dem heraus, von dem ich dachte, dass ich es für immer tun würde», reflektiert Lampa. Doch sie habe keinen Frieden gehabt, sich ängstlich gefühlt und viel Druck verspürt.

Sie wurde Kindermädchen, um etwas auszuprobieren, das genau das Gegenteil von dem war, was sie bisher getan hatte.

Sie probierte Verschiedenes aus und machte viele Erfahrungen. «Nun wurde die Musik zu einem Geschenk. Mir wurde klar, was ich liebte und was mir Frieden gab. Ich sang einfach in meinem Zimmer... und ich fühlte mich mit Gott verbunden, wie schon als kleines Kind.»

Zeit mit Gott

Ihr wurde klar, dass «ich einfach singen und Musik geniessen kann, nur um Zeit mit Gott zu verbringen, und ohne diesen grossen Druck zu haben, die Welt damit verändern zu müssen».

Sie begann, bei «People Loving Nashville» mitzuwirken, einer Organisation, die ihre Familie ins Leben gerufen hatte. Diese kümmert sich um Obdachlose und Inhaftierte. «Mein ältester Bruder hat damit begonnen», erinnert sich Rachael Lampa. «Meine kleine Schwester, mein kleiner Bruder und ich – wir sind alle Teil davon. Es ist wie verrückt gewachsen.»

Zunächst wurde Geld gesammelt, um die Obdachlosen zu ernähren. «Daraus entwickelte sich das, was sie als 'Big Block Party' bezeichnen. Wir dienen den Obdachlosen und Bedürftigen. Es begann mit zehn Leuten, später hundert und nun etwa 500 pro Abend.»

Zuhörerinnen hinter Gittern

Rachael Lampa spricht von einem «lebensverändernden» Dienst, als sie sich für «People Loving Nashville» um Frauen im Gefängnis kümmerte. Sie begleitete

Insassinnen, hörte ihnen zu, was sie durchmachen und brachte ihnen das Evangelium. «Es war eine schöne, heilende Zeit.»

«Ich hatte nicht vor, jemals wieder Musik zu machen», blickt Rachael Lampa zurück. Aber Gott hatte andere Pläne. Die Frauen hinter Gittern waren nämlich stark von ihr berührt worden – und so ermutigten ihre Freunde sie, ihre Erfahrungen zu Musik werden zu lassen. Auf diese Weise entstand der Song [«Perfectly Loved»](#). Der Titel wurde umgehend populär und sie landete wieder auf der Bühne; dem Ort, von dem sie nie gedacht hätte, dass sie je wieder dort sein würde.

Zum Thema:

[Musik als Licht im Dunkel: Lauren Daigle – Stimme der Hoffnung](#)

[Rang 1 in Hitparade: Christliche TikTok-Sängerin schreibt Charts-Geschichte](#)

[Unbekannter Superstar: Die chinesische Sängerin G.E.M. und ihr Glaube](#)

Datum: 04.11.2023

Autor: Billy Hallowell / Daniel Gerber

Quelle: Faithwire / übersetzt und bearbeitet von Livenet

Tags

[Musik](#)

[Christen in der Gesellschaft](#)